



Deutscher Fallschirmsportverband (DFV) e.V.
Deutscher Aero-Club (DAeC) e.V. Luftsportgerätebüro
Verband unabhängiger Prüfer von Luftsportgerät e.V.

An alle Vereine/Schulen/
Fallschirmtechniker
Fallschirmwarte

SICHERHEITSMITTEILUNG für Sprungfallschirme

Gültig ab: 24.01.05

Nummer: 01/2005

Bezug: Herstellerbulletin von Mirage Systems, Inc. 12-04

Betroffene Muster: Alle Mirage Gurtzeuge, gebaut vor Dezember 2004

Status: **Verpflichtend !**

Betrifft: Versetzen des Cutters von Klappe #1 auf Klappe #3.

Maßnahmen: Zu verfahren ist nach dem Herstellerbulletin.
Der Cutterhalter unter Klappe #1 muss auf Klappe #3 versetzt werden.
Siehe detaillierte Arbeitsanweisung des Herstellers in englischer Sprache.
Der Umbau darf durch Fallschirmtechniker und Fallschirmwarte, sofern sie über notwendiges Material und Maschinen verfügen, durchgeführt werden.

Durchzuführen bis: **Vor dem nächsten Sprung!**

Hintergrund: Bei zwei Sprüngen in Russland mit sehr tiefer Hauptschirmöffnung feuerte der Öffnungsautomat dazu. Die Reservecontainer blieben jedoch geschlossen. Die Springer landeten unverletzt.
Eine Untersuchung der Gurtzeuge ergab, dass bei relativ langem Loop, das nach Aktivierung des AAD verbleibende Loopende das Öffnen des Reservecontainers behindern kann.
Bei der Cutterposition unter Klappe #3 kann das Problem nicht mehr auftauchen.

Verteiler: Techniker, Warte, Händler, Vereine, Sprungzentren.
Veröffentlichung in den Fachmagazinen.

Gera, den 24.01.05

Chris Buß - Referat Technik DFV

Guido Reusch - Leiter QS Prüfer Verband